

**Jährliche Erklärung zu den
Grundsätzen des Deutschen Spendenrates e. V.
2017**

Die Grundsätze des Deutschen Spendenrates e. V. (DSR) sehen in der Präambel eine Erklärung des Geschäftsführungsorgans zur Befolgung dieser Grundsätze vor.

Der Vorstand von KIRCHE IN NOT/Ostpriesterhilfe Deutschland e. V. hat in seiner Sitzung am 11.04.2018 die folgende Erklärung beschlossen:

KIRCHE IN NOT/Ostpriesterhilfe Deutschland e. V. hat die Grundsätze des DSR in der Fassung vom 31. Mai 2017 im Geschäftsjahr 2017

befolgt

mit Ausnahme der nachfolgenden Abweichungen befolgt:

Dieser jährlichen Erklärung sind die anschließend aufgeführten, in den Grundsätzen des DSR verlangten aktuellen Anlagen beigelegt und damit alle satzungsgemäßen Aufgaben als Mitglied erfüllt:

1. Geschäfts- oder Jahresbericht (Abschnitt IV der Selbstverpflichtung)
2. WP-Bericht/Jahresabschluss (ggf. mit Lagebericht)/ Einnahmen-Ausgaben- oder Vermögensrechnung
3. Bestätigungsvermerk/ Bescheinigung zu den **Anlagen 2a und 3** einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/ Wirtschaftsprüfer(in)/Steuerberatungsgesellschaft/Steuerberater(in) oder der eigenen Prüfungsorgane (Kassenprüfer) gemäß Anlage 3 der Grundsätze des DSR
4. aktueller Freistellungsbescheid
5. aktueller Registerauszug (des Amtsgerichts / der Stiftungsaufsicht)
6. Jährliche Selbstverpflichtungserklärung gegenüber dem DSR (Anlage 4) ist abgegeben und der Hinweis auf deren Einhaltung an leicht zugänglicher Stelle auf unserer Homepage oder unserem Jahresbericht veröffentlicht.
7. Aktuelle Schweigepflichtentbindungserklärung gegenüber dem Finanzamt (nicht jährlich) liegt beim DSR vor.



München, 11.04.2018

S. E. Bischof Dr. Gregor Maria Hanke OSB
Vorstandsvorsitzender

Selbstverpflichtungserklärung der Mitgliedsorganisationen des Deutschen Spendenrats e.V.

KIRCHE IN NOT/Ostpriesterhilfe Deutschland e. V. ist Mitglied im Deutschen Spendenrat e.V., der sich zum Ziel gesetzt hat, die ethischen Grundsätze im Spendenwesen in Deutschland zu wahren und zu fördern und den ordnungsgemäßen, treuhänderischen Umgang mit Spendengeldern durch freiwillige Selbstkontrolle sicherzustellen. Die Organisation bekennt sich zur Einhaltung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes.

1. Gemeinnützigkeit

Wir sind durch Bescheid des Finanzamtes München vom 30.08.2017 Steuernummer 143/240/40480 als ausschließlich und unmittelbar kirchlichen, mildtätigen und gemeinnützigen Zwecken dienend anerkannt mit gültigem Freistellungsbescheid nach §§ 52 ff der Abgabenordnung, zuletzt vom 30.08.2017.

2. Schweigepflichtentbindung gegenüber dem Finanzamt

Wir haben unsere zuständige Finanzbehörde für den gemeinnützigen Bereich gegenüber dem Deutschen Spendenrat e.V. von der Verschwiegenheitspflicht befreit (§ 30 Abs. 4 Nr. 3 AO).

3. Veröffentlichung

- a) Wir veröffentlichen spätestens bis zum 30. September des Folgejahres einen Geschäfts-/Jahresbericht (mit Tätigkeits-/Projekt-/ Finanzbericht) und stellen diesen ins Internet ein/ versenden diesen auf Wunsch. Bei Abweichungen von den nachfolgenden Verpflichtungen erläutern wir diese.
- b) Wir informieren laufend/regelmäßig über (aktuelle) Entwicklungen auf unserer Internetseite www.kirche-in-not.de durch unseren Newsletter/ durch auf Abruf verfügbare Printmedien.

4. Registerauszug

Wir verpflichten uns, den aktuellen Registerauszug dem Deutschen Spendenrat e.V. zeitnah vorzulegen und die damit verbundenen Kernaussagen (z.B. Sitz der Organisation, vertretungsberechtigter Vorstand) auch im Rahmen des Jahresberichts darzustellen.

5. Geschäfts-/Jahresbericht

Über das abgelaufene Geschäftsjahr informieren wir wahrheitsgemäß, transparent, verständlich und umfassend in Form eines Geschäfts-/Jahresberichts.

a) Tätigkeits-/ Projektbericht

Unser Tätigkeits-/ Projektbericht informiert über allgemeine Rahmenbedingungen, erbrachte Leistungen, Entwicklungen und Tendenzen im Aufgabengebiet der Organisation und der Organisation selbst.

b) Rechnungslegung/Prüfung

Die Prüfung unserer Kassen-/ Buchprüfung, unserer Einnahmen-/Ausgabenrechnung/ unseres Jahresabschlusses (einschließlich Lagebericht) sowie der Mehr-Sparten-Rechnung erfolgt nach Maßgabe des Deutschen Spendenrats e.V., den jeweils gültigen Richtlinien des Institutes der Wirtschaftsprüfer (IdW) und den Grundsätzen des steuerlichen Gemeinnützigkeitsrechts. Die Kassenprüfer haben/ der Abschlussprüfer hat die Einhaltung dieser Selbstverpflichtung entsprechend zu prüfen und über das Ergebnis der Prüfung schriftlich zu berichten. Das Ergebnis der Prüfung sowie die Mehr-Sparten-Rechnung stellen wir öffentlich dar.

6. Strukturen

Unser Status der Gemeinnützigkeit bedingt klare und demokratische Strukturen und Mitgliedschaftsverhältnisse.

- a) Die Satzung sowie andere wesentliche konstitutionelle Grundlagen unserer Organisation/Einrichtung werden zeitnah veröffentlicht; Name und Funktion von wesentlichen Leitungs- und Aufsichtspersonen werden bekannt gegeben.
- b) Wir haben Leitungs- und Aufsichtsorgane getrennt und verhindern Interessenkollisionen bei den verantwortlichen und handelnden Personen.
- c) Wir stellen unsere Aufbauorganisation und Personalstruktur transparent, entsprechend den Grundsätzen des Deutschen Spendenrats e.V., dar.
- d) Wesentliche vertragliche Grundlagen und gesellschaftsrechtliche Verflechtungen werden im Rahmen des Geschäfts-/Jahresberichts veröffentlicht.

7. Werbung

- a) Werbung, die gegen die guten Sitten und anständige Gepflogenheiten verstößt, wird unterlassen.
- b) Wir werden keine Mitglieder- und Spendenwerbung mit Geschenken, Vergünstigungen oder dem Versprechen bzw. der Gewährung von sonstigen Vorteilen betreiben, die nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Satzungszweck stehen oder unverhältnismäßig teuer sind.
- c) Wir unterlassen den Verkauf, die Vermietung oder den Tausch von Mitglieder- oder Spenderadressen und bieten oder zahlen keine Provisionen/ Provisionen im Rahmen der Festlegungen der Grundsätze des Deutschen Spendenrats e.V. für die Einwerbung von Zuwendungen.

8. Datenschutz

Wir verpflichten uns, die gesetzlichen Regelungen zum Datenschutz, Richtlinien zum Verbraucherschutz sowie die allgemein zugänglichen Sperrlisten zu beachten.

9. Umgang mit Zuwendungen

- a) Wir beachten Zweckbindungen durch Spender.
- b) Wir erläutern den Umgang mit projektgebundenen Spenden.
- c) Wir leiten keine Spenden an andere Organisationen weiter/ Wir weisen auf eine Weiterleitung von Spenden an andere Organisationen hin und informieren über deren Höhe.

10. Mitgliedschaft im Deutschen Spendenrat e.V.

Wir veröffentlichen den Hinweis auf die Mitgliedschaft nebst Logo sowie die jährlich abzugebende Selbstverpflichtungserklärung des Deutschen Spendenrates e.V. und den Hinweis auf deren Einhaltung an leicht zugänglicher Stelle auf unserer Homepage oder unserem Jahresbericht. Soweit das Spendenzertifikat erteilt wurde, wurde auf dieses auf der Startseite unserer Homepage hingewiesen.

München, 11.04.2018



S.E. Bischof Gregor Maria Hanke OSB
Vorstandsvorsitzender

Name der Organisation
Ort

Kirche in Not/Ostpriesterhilfe Deutschland e.V.
München

Geschäftsjahr 2017

Zuordnung der Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres nach Sparten und Funktionen/Bereichen © Deutscher Spendenrat e.V.
(Mehr-Spartenrechnung im Gesamtkostenverfahren, Anlage 2a GKV)

Tätigkeiten / Aktivitäten	Gewinn- und Verlustrechnung gesamt EUR	Erfüllung satzungsmäßiger Zwecke / Ideeller Bereich										Einheitlicher steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb EUR			
		Unmittelbare Tätigkeiten					Mittelbare Tätigkeiten						Summe satzungsmäßige Tätigkeiten EUR	Zweckbetriebe (einschl. Geschäftsführung) EUR	Vermögensverwaltung EUR
		Unmittelbare ideale Tätigkeiten / Projekte EUR	Satzungsmäßige Bildungs-/ Öffentlichkeitsarbeit EUR	Zwischen- summe ideeller Bereich EUR	Geschäftsführung / Verwaltung EUR	Spendenwerbung EUR	Zwischen- summe mittelbare Tätigkeiten EUR	Zweckbetriebe (einschl. Geschäftsführung) EUR							
1. Spenden und ähnliche Erträge davon Mitgliedsbeiträge / Förderbeiträge	15.138.820,45	15.138.820,45		15.138.820,45	0,00	0,00	0,00					15.138.820,45			
2. Umsatzerlöse (Leistungsentgelte)	213.940,24						0,00					0,00			
3. Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen/ Leistungen	- 42.618,58					0,00						0,00			
4. Aktivierte Eigenleistungen	0,00					0,00						0,00			
5. Zuschüsse zur Finanzierung laufender Aufwendungen	0,00					0,00						0,00			
6. Sonstige betriebliche Erträge	17.771,13	9.371,13		9.371,13		0,00						0,00			
Zwischensumme Erträge	15.327.913,24	15.148.191,58	0,00	15.148.191,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	171.321,66	15.319.513,24	3.600,00	3.600,00	4.800,00
7. Unmittelbare Aufwendungen für satzungsmäßige Zwecke / Projektaufwendungen	11.528.999,63	11.528.999,63				11.528.999,63						0,00			
8. Materialaufwand	75.677,09					0,00						0,00			
9. Personalaufwand	1.616.280,11	781.505,58	781.505,58			781.505,58	256.801,56	577.972,98		834.774,53	75.677,09	1.616.280,11			
Zwischensumme Aufwendungen	13.220.956,83	11.528.999,63	12.310.505,21			12.310.505,21	256.801,56	577.972,98		834.774,53	75.677,09	13.220.956,83	0,00	0,00	0,00
10. Zwischenergebnis 1	+ 2.106.956,41	+ 3.619.191,95	- 781.505,58	+ 2.837.686,37		- 781.505,58	- 256.801,56	- 577.972,98		- 834.774,53	+ 95.644,57	+ 2.098.556,41	+ 3.600,00	+ 3.600,00	+ 4.800,00
11. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	0,00			0,00		0,00						0,00			
12. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten / Verbindlichkeiten	0,00			0,00		0,00						0,00			
13. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten / Verbindlichkeiten	0,00			0,00		0,00						0,00			
14. Abschreibungen immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	127.459,88		61.629,54	61.629,54			20.251,38	45.578,96		65.830,34		127.459,88			
15. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.994.588,76	1.118.125,36	1.118.125,36	1.118.125,36			225.972,49	650.490,91		876.463,40		1.994.588,76			
16. Zwischenergebnis 2	- 15.092,23	+ 3.619.191,95	- 1.961.260,48	+ 1.657.931,47		- 503.025,42	- 1.274.042,85	- 1.777.068,27		+ 95.644,57		- 23.492,23	+ 3.600,00	+ 3.600,00	+ 4.800,00

Zuordnung der Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres nach Sparten und Funktionen/Bereichen © Deutscher Spendenrat e.V.

(Mehr-Spartenrechnung im Gesamtkostenverfahren, Anlage 2a GKV)

Ifd. Nr.	Tätigkeiten / Aktivitäten Postenbezeichnung	Gewinn- und Verlustrechnung gesamt EUR	Erfüllung satzungsmäßiger Zwecke / Ideeller Bereich										Einheitlicher steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb EUR				
			Unmittelbare Tätigkeiten					Mittelbare Tätigkeiten						Summe satzungsmäßige Tätigkeiten EUR	Zweckbetriebe (einschl. Geschäftsführung) EUR	Vermögensverwaltung EUR	
			Unmittelbare ideale Tätigkeiten / Projekte EUR	Satzungsmäßige Bildungs-/ Öffentlichkeitsarbeit EUR	Zwischen- summe Ideeller Bereich EUR	Geschäfts- führung / Verwaltung EUR	Spenden- werbung EUR	Zwischen- summe mittelbare Tätigkeiten EUR	Zweckbetriebe (einschl. Geschäftsführung) EUR								
17.	Erträge aus Beteiligungen	0,00			0,00						0,00						
18.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00			0,00						0,00						
19.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	107.331,57			0,00						0,00				107.331,57		
20.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00			0,00						0,00						
21.	Aufwendungen	61.786,00			0,00						0,00				61.786,00		
22.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00		0,00							0,00						
23.	Ergebnis nach Steuern	+ 30.453,34	+ 3.619.191,95	- 1.961.260,48	+ 1.657.931,47		- 503.025,42		- 1.274.042,85		- 1.777.068,27		+ 95.644,57		+ 23.492,23		+ 4.800,00
24.	Sonstige Steuern	0,00		0,00							0,00				0,00		
25.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	+ 30.453,34	+ 3.619.191,95	- 1.961.260,48	+ 1.657.931,47		- 503.025,42		- 1.274.042,85		- 1.777.068,27		+ 95.644,57		- 23.492,23		+ 4.800,00
Erträge gesamt (EUR)		15.435.244,81	15.148.191,58	0,00	15.148.191,58		0,00		0,00		0,00		171.321,66		15.319.513,24		4.800,00
Erträge (%)		100,00%	98,14%	0,00%	98,14%		0,00%		0,00%		0,00%		1,11%		99,25%		0,03%
Aufwendungen gesamt (EUR)		15.404.791,47	11.528.999,63	1.961.260,48	13.490.260,11		503.025,42		1.274.042,85		1.777.068,27		75.677,09		15.343.005,47		61.786,00
Aufwendungen gesamt (%)		100,00%	74,84%	12,73%	87,57%		3,27%		8,27%		11,54%		0,49%		99,60%		0,00%

6 Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags

6.1 Haushaltsgrundsätzegesetz

Die im Gesetz und in dem einschlägigen IDW Prüfungsstandard 720 geforderten Angaben zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir in Anlage 5 zusammengestellt.

Nach unserer Beurteilung wurden die Geschäfte mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen freiwillig angewendeten handelsrechtlichen Vorschriften und den Satzungsbestimmungen geführt.

Unsere Prüfung hat keine Anhaltspunkte ergeben, die nach unserer Auffassung Zweifel an der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung begründen könnten.

Ferner hat die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu Beanstandungen ergeben.

6.2 Deutscher Spendenrat e.V.

Die vom Deutschen Spendenrat e.V. geforderten Angaben haben wir in Anlage 6 zusammengestellt.

Wir haben bei unserer Prüfung auftragsgemäß die Einhaltung der freiwilligen Selbstverpflichtungserklärung gegenüber dem Deutschen Spendenrat e.V. gemäß dessen Grundsätzen beurteilt.

Unsere Prüfung hat zu keinen Feststellungen geführt, die nach unserer Auffassung einen Verstoß gegen die Selbstverpflichtungserklärung des Kirche in Not/Ostpriesterhilfe Deutschland e.V., München, betrifft, erkennen lassen.